

29. Juni 2007

Ausstellung „Lothringens Erben“ auf Schloss Schallaburg eröffnet **Sobotka: Kultur- und bildungspolitischer Auftrag des Landes**

Mit dem Leben und Wirken von Franz Stephan von Lothringen, dem Gemahl der späteren Kaiserin Maria Theresia, beschäftigt sich die Ausstellung „Lothringens Erben – Franz Stephan von Lothringen“, die am Freitag auf Schloss Schallaburg von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnet wurde. Gezeigt wird eine Vielzahl von Exponaten, Kunstwerken und Dokumenten, die zum Teil bisher in der Öffentlichkeit kaum zu sehen waren und Einblick in das kulturelle, wirtschaftliche und wissenschaftliche Leben der damaligen Zeit geben. Die Ausstellung auf Schloss Schallaburg ist neben der kürzlich eröffneten Landesausstellung im Stift Melk die zweite große diesjährige Schau in Niederösterreich.

Mit dieser Ausstellung erfülle das Land einen wichtigen kultur- und bildungspolitischen Auftrag, so Landesrat Sobotka, weil sie sich mit einem Geschlecht und einer Person beschäftige, die Spuren in ganz Europa hinterlassen habe. Unter diesem Aspekt müsse auch die heutige Europapolitik gesehen werden. Regionen wie Niederösterreich, die eine wichtige Brückenfunktion zu den Staaten Osteuropas wahrnehme, könnten dabei auch wichtige kulturpolitische Signale setzen, so Sobotka.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at